

Jahresbericht 2008 der AVA Color an die 78. GV vom 2. Mai 2009 in Tolochenaz

Sehr geehrte Gönner, geschätzte Kolleginnen und Kollegen

Auch im vergangenen Jahr versuchte der Vorstand der AVA Color seinen Mitgliedern wertvolle Dienstleistungen anzubieten, sei es mit interessanten und lehrreichen Kursen, dem hervorragenden Angebot beim Fachverlag, welcher sehr professionell geführt wird oder über unsere Homepage www.avacolor.ch.

Mitglieder

Folgende Mutationen wurden verzeichnet:

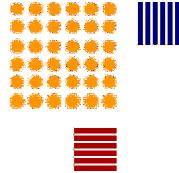
	<i>Mai 2008</i>	<i>Mai 2009</i>
Vorstand	7	7
Aktive	154	147
Gönner	11	11
Passive	15	15
Ehrenmitglieder	8	8
Freimitglieder	37	37

Vorstandstätigkeit

Mitglieder des Vorstandes

Roland Suter Präsident, Willi Frei Vizepräsident, Daniel Sigrist Fachverlag, Thomas Siegrist Kasse, Renzo Mascherin Kurse, Herbert Kunz IG Carrossier Lackiererei und Armin Balmer IG Maler. Vakant: Kommunikation.

Der Vorstand traf sich dreimal zu einer Vorstandssitzung. Am 15. September 2008, am 12. Januar 2009, beide Male in Zürich, und am 7. März 2009 in Tolochenaz.



Maler

IG-Maler: Armin Balmer und Roland Suter

Lehrmittel

Eine Arbeitsgruppe überarbeitete in mehrere Sitzungen das Rechenbuch Maler und Autolackierer in Kombination mit dem Lösungsschlüssel auf Fehler und Änderungen infolge der neuen Normen 118/257.

Der grösste Teil der Aufgaben des Kapitels 12 wurde in das Kapitel 8 integriert, ausser die Messvorschriften und das Berechnen der Tapeten. Die Korrekturen sind zum grössten Teil abgeschlossen und müssen nun vom Grafiker angepasst werden.

Die Ergänzungs- und Zusatzaufgaben für den Bereich Fachrechnen sind zusammengetragen und in einem Ordner erstellt, diese werden korrigiert und dem Grafiker übergeben

Zusammenarbeit SMGV

An der letzten GV in Maienfeld reichte uns der damals designierte und heutige SMGV-Präsident Alfons P. Kaufmann symbolisch die Hand zu einer gemeinsamen und kooperativen Zusammenarbeit. Nur gemeinsam können wir unserem Nachwuchs eine optimale und zeitgerechte Aus- und Weiterbildung bieten. Der Vorstand der AVA Color war hoch erfreut und nahm das Angebot mehr als nur dankend an.

Auch beim SMGV war schon bald der „neue Wind“ aus dem Aargau zu spüren. Alfons P. Kaufmann ist ein „Macher“ und hat sich nicht nur bei den Delegierten diesbezüglich bekannt gemacht. Es ist deutlich zu spüren, jetzt geht was!

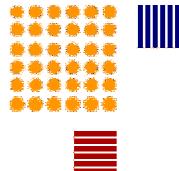
Ich bin der Meinung, Alfons P. Kaufmann ist für uns ein absoluter Glücksfall. Dass nicht alles Friede, Freude, Eierkuchen sein wird, war und ist uns bewusst. Bereits am Dienstag, 18.11.08 als sich eine Delegation des AVA Color-Vorstandes (Renzo Mascherin, Daniel Sigrist und Roland Suter) mit der Direktion des SMGV (Alphons P. Kaufmann Präsident, Peter Bäriswyl Direktor und Adi Bünter Geschäftsführer) trafen um eine gemeinsame zukünftige Zusammenarbeit voranzutreiben, wurden verschiedene Geschäfte verhandelt, bei denen wir nicht alle gleicher Auffassung waren. Doch, die freundschaftliche Basis, die mittlerweile zwischen dem smgv und der AVA Color herrscht, lässt uns trotz unterschiedlichen Meinungen sachlich und respektvoll verhandeln. Ich freue mich auf jeden Fall auf eine bewegte und gemeinsame Zukunft mit dem SMGV.

Zusammenarbeit FRMPP

Herr Marcel Delasoie, Secrétaire général UVAM - FRMPP, und der heutige Vorstand der AVA Color haben sich in Martigny anlässlich der GV der AVA Color 2002 kennen gelernt.

Herr Delasoie kontaktierte die AVA Color, weil die FRMPP dieses Jahr ihr eigenes Veröffentlichungsorgan publizieren werden. Dieses soll ebenfalls den Fachlehrern weitergegeben werden. Vor allem für die französisch sprechenden AVA Color Mitglieder ist das Organ ein hervorragender Kommunikationsträger.

Auch die AVA Color ist bestrebt den Austausch und die Kooperation mit dem FRMPP zu verstärken. Wir freuen uns auf den künftigen Austausch. Doch leider fehlt uns im Vorstand nach wie vor ein Vertreter für den Bereich Kommunikation und Betreuung der welschen Kollegen (siehe Kommunikation).



Aus- und Weiterbildung

Wegweisende Änderungen sind auch in der Aus- und Weiterbildung Maler zu erwarten. Bereits ab Sommer 2009 soll nach dem neuen Ausbildungsmodell weitergebildet werden. Auch hier wird von den Verantwortlichen einiges abverlangt, da das nun eingeschlagene Tempo horrend aber auch notwendig ist. Auch die Grundausbildung Maler erfährt bis spätestens im Jahre 2012 die notwendigen Erneuerungen im Zusammenhang mit dem Berufsbildungsgesetz. Die AVA Color ist bereit bei diesen Arbeiten tatkräftig mitzuhelfen. Die Eignungsabklärung Basic Check soll mithelfen, die künftigen Maler zu evaluieren.

Homepage www.avacolor.ch

Der neue Internetauftritt der AVA Color ist nun schon seit einem Jahr im Netz aufgeschaltet. Die Anfangsschwierigkeiten konnten und werden laufend verbessert, so dass wir über eine tolle und hilfreiche Homepage verfügen.

Leider sind wir noch nicht im Besitze aller E-Mail Adressen der AVA Color Mitglieder. Für den Vorstand ist es sehr wünschenswert, weil wir künftig viel einfacher und schneller via world wide web informieren und kommunizieren können.

Carrossier Lackiererei

IG-Carrossier Lackiererei Herbert Kunz & Willi Frei, Kontakterson zum Berufsverband VSCI

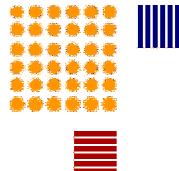
Berufskundeordner

Im vergangenen Vereinsjahr war der Berufskundeordner von der AVAColor für die Carrossier Lackiererei bei unserem Berufsverband VSCI wieder ein Thema. An sämtlichen Berufsfachschulen in der deutsch sprechenden Schweiz wird dieses Werk angewendet. An den ÜK-Zentren würde man gerne mit Arbeitsblättern einzelne Themen am Inhalt des Berufskundeordner anlehnhen. Der Berufsverband billigte das nicht und forderte von den Kursleitern einen separaten Kursordner.

An der letzten ÜK-Tagung im Herbst 08 waren auch Mitglieder vom Zentralvorstand VSCI vertreten. Mit staunen stellte ich fest, dass diese VSCI-Vertreter und zugleich Unternehmer/Lehrmeister den Berufskundeordner von ihren Lernenden gar nicht kennen. Mit grosser Unterstützung vom neuen Berufsbildungsverantwortlichen vom VSCI wurde der AVAColor Berufskundeordner gelobt und jetzt anerkannt.

Qualifikationsverfahren 2010

Mit der neuen BIVO und der 4 jährigen Grundbildung, wurde auch eine neue Prüfung (QV) für das Jahr 2010 fällig. Mit dem VSCI federführend wurde mit einer Arbeitsgruppe im Dezember 2008 gestartet. Ziel ist es eine gesamtschweizerische Prüfung zu erarbeiten. Nach nur zwei Sitzungen konnte die praktische Prüfung klar definiert werden. Alles Weitere ist noch in Bearbeitung.



Kurse

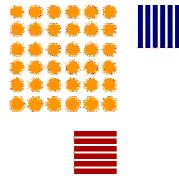
Kurskommission: Renzo Mascherin

Mit einem fulminanten Kurs konnten wir das Jahr 2008 starten. Es sollte vor allem für unsere Mitglieder der Lackiererbranche ein hoch spannendes Jahr werden.

Zwölf Mitglieder der AVA Color begaben sich im April in den Hohen Norden nach Köln. Dort wurde die ansässige Firma Spies Hecker GmbH unter die Lupe genommen. Die Firma ist unter den Lackierern bekannt als innovative Lackherstellerin von Autoreparaturlacken. Schon im Zug nach Köln wurde klar, dass uns interessante drei Tage bevorstanden. Die Lackierer konnten auftrumpfen und die Maler hörten gespannt den fachlichen Gesprächen zu. Gerade für die Mitglieder aus dem Malerbereich zeigten sich die doch grossen Unterschiede zwischen den beiden Berufen auf. Lacke welche mit UV Licht in wenigen Sekunden getrocknet werden liessen die Maler staunen. Die Preise solcher Lacke sind nicht zu vergleichen mit jenen der Baumalerei. So erfuhren wir, wahrscheinlich insbesondere die Maler unter uns, viel Neues. Nebenbei konnten wir in einem Stadtrundgang und gemeinsamen Abendessen die kulturell vielfältige Stadt Köln kennenlernen. So mancher Teilnehmer brauchte das Hotelbett nur während wenigen Stunden. Im Fordwerk konnten wir dann noch das typische Untergrundsmaterial in den verschiedenen Entstehungsphasen begutachten. Leider durften wir die Lackiererei nicht besichtigen. Hier scheint die Entwicklung noch ein Betriebsgeheimnis zu sein. Mindestens konnte mittels Filmen ein Eindruck dieses Abschnittes bei der Herstellung moderner Fahrzeuge vermittelt werden. Viel zu schnell gingen die drei Tage ins Land und auf der Rückreise gingen die Fachdiskussionen angeregt durch das Gesehene weiter.

Noch im gleichen Monat trafen sich die Mitglieder aus dem Lackiererbereich erneut. Endlich konnte der bereits zweimal ausgeschriebene Kurs für Ausbeulwerkzeuge bei der Firma Fix a Ding AG umgesetzt werden. Wiederum zwölf Teilnehmer aus einer homogenen Zusammensetzung (nur Lackierer) liessen sich in die Techniken des Ausbeulens von kleinen Schäden mit den professionellen Werkzeugen einführen. Der eingesetzte Samstag in Aarburg soll sich gelohnt haben, versicherte mir meine Vertretung in der Person von Willi Frei.

In der Zwischenzeit wurde unsere Homepage neu aufgesetzt und so konnten nun sämtliche administrative Arbeiten über das Internet erledigt werden. Kurse wurden nur noch auf der Homepage veröffentlicht und die Anmeldungen liefen mehrheitlich über unsere Website. Die anstehenden Arbeiten haben sich dadurch vereinfacht. In der Anfangsphase gab es aber leider einige Probleme von verschiedenen Seiten. Ich hoffe die noch immer vorhandenen kleinen Schwierigkeiten aber vermehrt in den Griff zu bekommen. Hier ein Dankeschön an die Geduld und an das Verständnis der Mitglieder.



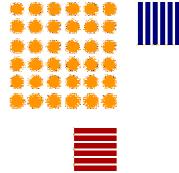
Im September luden François Huber und ich zum Vergolderkurs nach Bern ein. Herr Armin Haferung der Firma Noris Blattgold aus Schwabach (Deutschland) brachte uns die neuen Vergoldertechniken bei. Erstaunt über das einfache Vorgehen mittels neuer Materialien, fingen die 17 Teilnehmer schon kurz nach der Einführung selbst mit der Gestaltung von verschiedensten Untergründen an. Auch eine interessierte Lernende war mit anwesend und fühlte sich wohl unter den vielen Lehrkräften. Mit den neuen Netz- und Klebemittel war es möglich noch am gleichen Tag die Vergoldungen fertig zu stellen. Hier durften sich die Maler wieder einmal so richtig ausleben und ihren Beruf von der schönsten Seite kennenlernen. Der Tag verging im Flug und alle konnten ihre kleinen Kunstwerke mit nach Hause nehmen.

Ueli Gilgen im Einsatz zusammen mit der Lernenden. Im Hintergrund unser Präsident.



Toni Schneider bei der Unterstützung einer Bauzeichnerlehrkraft und daneben eine vergoldete Statue.

In der zweiten Hälfte des Septembers ging erneut ein Kurs über die Bühne. Diesmal waren die über zehn Teilnehmer nach St. Gallen gereist. Es waren erneut die Lackierer die im Zuge der Umsetzung der neuen BIVO, sich vermehrt mit dem Gebiet der Elektronik im Fahrzeugbau auseinandersetzen müssen.



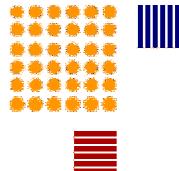
Im Oktober war es möglich im Rahmen eines Workshops nach Kirchhain (Deutschland) zu reisen. Dort war die Firma Marburg Tapeten im Zentrum gestanden. Ob sich Mitglieder angemeldet haben entzieht sich meinem Wissenstand, da der Kurs durch das Tapetenforum organisiert wurde und ich nur die Verbindung zur Organisation sicher gestellt hatte.

So ging das aktive Kursjahr vor allem im Zeichen der Lackierer zu Ende. Die Entscheidung Kurse nicht mehr über das EHB zu organisieren, fiel positiv aus. Kurse mit weniger als 16 Teilnehmern können beim EHB kaum durchgeführt werden. Die Kosten pro Kurstag und Teilnehmer fallen mit mind. Fr. 150.- und zusätzlichen Materialkosten von mind. Fr. 10.- bedeutend höher aus, als wenn wir den Kurs eigenständig durchführen.

Prov. AVA-Color Veranstaltungsprogramm 2009

Mittwoch 28. Januar - Freitag 30. Januar 2009	SMGV	Appli-tech Fachmesse für das Maler-, Gipser- und Ausbau gewerbe Luzern
Freitag 1. Mai - 2. Mai Samstag 31. Mai 2009	AVA Color	GV AVA Color Toloschenaz / Morges VD
Anmeldefrist: 2009		
Dienstag, 5. Mai um 16.00 Uhr		Informationsveranstaltung in der Aula der BS Aarau Basic Check, Stand Grund- und Weiterbildung Maler
Sonntag 10. Mai - Samstag 16. Mai 2009	AVA Color René Gauch	Fachreise Montagnana (Italien)
Anmeldefrist: 15.12.2008		
Absage: Zu geringe Teilnehmerzahl		
2009	AVA Color	<i>Kunststofftechnologie Schweiz</i>
2009	AVA Color	<i>Sata Spritze pistolenherstellung Kornwestheim (Deutschland)</i>

Kursiv = Veranstaltung in Vorbereitung

**Fachverlag:***Verlagsleiter Daniel Sigrist*

Es ist uns ein Anliegen, uns bei all unseren Mitgliedern zu bedanken für die Bestellungen von Fachbüchern, Vorlagen und Zubehör in unserem Fachverlag. Ohne Eure Bestellungen könnte die AVA Color keine neuen Projekte realisieren.

Die Ausgabe des neuen Buches „Good Lack“ Carrossier Lackiererei wurde auf das Jahr 2010 festgelegt. Das Rechnungsbuch für Maler in deutsch, französisch und italienisch sowie das Rechnungsbuch für den Beruf Carrossier Lackiererei wird mit dem Schulanfang im August 2009 realisiert werden können. Die erste Serie des Fachbuches „Lerne Farbe“ geht langsam zu Ende. Für das Jahr 2009 ist eine neue Druckauflage des Buches mit den Verbesserungen geplant. Für die tolle Zusammenarbeit an diesen Projekten danken wir den Beteiligten recht herzlich und hoffen, auch in Zukunft viel gute und sinnvolle Projekte und Lernhilfen für unsere Lernenden erarbeiten zu können.

Wir werden auch in Zukunft bestrebt sein, Ihre/Eure Wünsche umgehend zu erfüllen.

Kassa:*Kassier Thomas Siegrist*

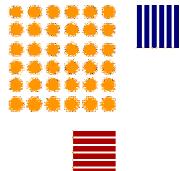
Ruedi Hösli hat wiederum den Jahresabschluss erstellt. Wir sind dankbar für seine professionelle Arbeit.

Kommunikation:*Vakant*

Leider konnte auch im vergangenen Jahr der Posten Kommunikation im Vorstand der AVA Color nicht besetzt werden. Dies bedauert der Vorstand sehr!

In den Statuten, Art. 2 Leitbild, der AVA Color steht, dass die Vereinigung der Kultur, den menschlichen Werten und der Kommunikation ohne sprachliche Barrieren grosse Bedeutung beimisst. Damit wir aber diesen Ansprüchen gerecht werden können, benötigen wir dringend einen Vertreter Kommunikation im Vorstand.

Diese Aufgabe (Besetzung des vakanten Posten Kommunikation im Vorstand) müssen wir gemeinsam lösen. Der Vorstand erhofft sich, dass der wichtige Posten in den kommenden Wochen besetzt werden kann.

**Schlusswort des Präsidenten:**

Zum Schluss soll jenen Anerkennung zukommen, die sich um die Belange der AVA Color gekümmert und sich für deren Interessen eingesetzt haben. Zu dieser Gruppe gehören auf jeden Fall die Kollegen im Vorstand, welchen an dieser Stelle für ihre Mitarbeit und ihre Unterstützung herzlich gedankt werden soll. Selbstverständlich soll dieser Dank auf alle anderen Personen ausgedehnt werden, welche sich für die Bildung in Farbe, Form und Gestaltung stark gemacht haben.

Kestenholz, im April 09

Roland Suter, Präsident AVA Color